

Münchner

Ärztliche Anzeigen

03|2021

Herausgegeben vom Ärztlichen
Kreis- und Bezirksverband München

Kommentar:

**Plädoyer für
mehr Prävention**

Aus dem ÄKBV:

**Schutzimpfung gegen das
Coronavirus SARS-CoV-2**

Kulturipp:

**Vom Zuhören
zum Mitmachen**

**BtM-Verordnungen
Rechtssicher
gegen den
Schmerz**



ÄKBV
Ärztlicher Kreis-
und Bezirksverband München

ÄKBV Kursangebot 2021

Zulassung nach Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr.
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Notfälle im ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Die u.g. Lern- und Übungsinhalte werden im interaktiven Seminarstil leitersymptombasiert vermittelt. Im Anschluss daran finden in jedem Kurs praktischen Übungen zu den Themen „Basic Life Support“, Anwendung AED und Atemwegsmanagement statt.

Kurs I: ÄBD und RD/NAD, Notfallausrüstung, Thoraxschmerz (ACS), Reanimationsleitlinien

Kurs II: Atemnot (Asthma, Anaphylaxie), Vigilanzstörungen (Schlaganfall, Kopfschmerz, Intoxikation)

Kurs III: Abdominalschmerz, präklinische Schmerztherapie, Sepsis, Psychiatrische Notfälle (Haftfähigkeit, Suizidalität, Zwangseinweisung)

Pädiatrie: Notfälle bei Kindern

Die Themenauswahl, bzw. Schwerpunktbildung, richtet sich nach den Interessen der Teilnehmer. Eigene Fälle/Erfahrungen können gerne diskutiert werden.

Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
21.04.2021	05.05.2021	14.04.2021	19.05.2021
07.07.2021	21.07.2021	12.05.2021	14.07.2021
06.10.2021	03.10.2021	28.07.2021	15.09.2021
		20.10.2021	24.11.2021

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Orange Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird vermittelt, wie der Arzt / die Ärztin im Not- und Bereitschaftsdienst oder bei der Leichenschau mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert umgehen sollte.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine	
15.04.2021	14.10.2021

Fortbildungspunkte beantragt

Orange Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München. Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalt.

Kurs I: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten

Kurs II: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs Modul I	Kurs Modul II
12.05.2021	19.05.2021
07.07.2021	14.07.2021
13.10.2021	20.10.2021

Fortbildungspunkte beantragt

Orange Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr

Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Ärztliche erste Hilfe in lebensbedrohlichen Einsatzlagen

wichtige Handlungsempfehlungen für alle Ärzte

Die medizinische Versorgung Betroffener im Rahmen einer lebensbedrohlichen Einsatzlage (LbEL) nimmt durch die veränderte Bedrohungslage einen zunehmend größeren Stellenwert ein. Bereits wenige diagnostische und therapeutische Maßnahmen („ärztliche erste Hilfe“) können das Leben von Betroffenen retten. Dieser Kurs wendet sich an alle Kolleginnen und Kollegen, die – für den Fall, dass sie unerwartet mit solch einer Situation konfrontiert werden – ihre ärztliche Kompetenz und Hilfe zur Verfügung stellen möchten.

Medizinische Aspekte: Grundlagen der prioritätenorientierten Untersuchung und Behandlung von Trauma-Patienten

Aspekte aus Sicht von Rettungsdienst und Feuerwehr: Einsatzkonzept bei einem Massenansturm von Verletzten (MANV) –Sichtung und organisatorische Bewältigung von Ereignissen mit MANV oder in LbEL, Hinweis zu Ansprechpartnern und Einsatzmöglichkeiten für/von Ärzten

Termine	Online-Veranstaltung
25.02.2021	22.07.2021
20.05.2021	21.10.2021

Polizeiliche Aspekte: Spezialeinsatzkommando (SEK) – Handlungsempfehlungen und Vorgehen bei besonderen Einsatzlagen/Terrorlagen (REBEL)

Praktischer Teil: Vorstellung „TEM-set“, Anlegen eines Tourniquets, Anlegen Israeli-Bandage, einfache Hilfsmittel zum Freihalten der Atemwege

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. „Tourni-key“ von CitizenAID® in Kursgebühr inklusive (wird an Teilnehmer verschickt).

Orange Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Kursort: Online-Veranstaltung

Anmeldung: ÄKBV, kuehn@aekbv.de, Tel 089/547116-22



Wie können Sie dringend benötigte Medikamente verordnen, ohne sich strafbar zu machen?



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Verordnung von Betäubungsmitteln stellt eine besondere Herausforderung für Ärzt*innen dar. Neben den fundierten Kenntnissen des einzelnen Btm-pflichtigen Medikaments und seiner möglicherweise nicht erwünschten auftretenden Nebenwirkungen sind auch besonders die rechtlichen Fragestellungen zu berücksichtigen. Für in diesem Bereich tätige Kolleginnen und Kollegen ist es daher hilfreich, dass in den MÄA wieder einmal zu diesem Thema Stellung genommen wird. Der Missbrauch von fentanylhaltigen Schmerzplaster, die von abhängigen Konsumenten unter anderem als Sud konsumiert werden und tragischerweise zum Tode führen kann, stellte eine große Herausforderung dar, scheint aber mittlerweile gut im Griff zu sein.

In der aktuellen Ausgabe geht es darum, wie Kolleg*innen ihren Patient*innen dringend benötigte Medikamente verordnen können, ohne sich strafbar zu machen. Tipps dazu geben die beiden GSR-Ärztinnen, Dr. Sabine Drubba und Dr. Simone Wiseman im Interview mit den MÄA.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Ihr

Josef Pilz

Inhalt

03|2021



Titelthema

- 4** – BtM-Verordnungen
Rechtssicher gegen den Schmerz

Kommentar

- 7** – Plädoyer für mehr Prävention
Warum es nicht ausreicht, Kranke zu heilen

Aus dem ÄKBV

- 9** – Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2
Priorisierung überdenken!

Kulturtipps / Impressum

- 10** – Die Philharmoniker digital
Vom Zuhören zum Mitmachen
- 10** – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Nachrichten

- 11** – Neues aus Münchner Kliniken

Veranstaltungskalender

- 12** – Termine vom 29. Januar – 26. Februar 2021

Anzeigen

- 16** – Stellenangebote, etc.



Münchner Ärztliche Anzeigen online lesen:

Aktuell, übersichtlich,
nutzerfreundlich, jederzeit.



www.aerztliche-anzeigen.de

BtM-Verordnungen

Rechtssicher gegen den Schmerz

Ärger wegen des Verschreibens von Betäubungsmitteln möchte niemand bekommen. Im Interview mit den MÄA erläuterten Dr. Sabine Drubba und Dr. Simone Wiseman vom Münchner Gesundheitsreferat (GSR), wie Ärzt*innen Schmerzmittel und andere Medikamente sicher verschreiben können.

Frau Dr. Drubba, bereits 2015 hatten wir einen Artikel zum Fentanyl-Missbrauch unter der Überschrift „Achtung, Arzthopper“ veröffentlicht. Wie sieht es damit mittlerweile aus?

Drubba: Über die Jahre haben wir durch eine sehr umfassende Aufklärung und Bearbeitung der Fälle einen deutlichen Erfolg beim Fentanyl

erzielen können und freuen uns darüber. Seit wir 2013/2014 mit den diesbezüglichen Kontrollen begonnen haben, wurde der Missbrauch kontinuierlich weniger. Das konnten wir anhand einer gemeinsamen Studie mit dem rechtsmedizinischen Institut der LMU nachweisen, das hier toxikologische Untersuchungen

der an Drogen Verstorbenen vornahm. Viele Ärzt*innen haben heute aber Angst, Betäubungsmittel (BtM) zu verordnen und verordnen es unter Umständen auch denen nicht, die es bräuchten. Diese Ängste möchten wir abbauen und Wissen vermitteln, um Konfrontationen mit der Behörde zu vermeiden.

Foto: Shutterstock



Welche Medikamente fallen unter das Betäubungsmittelgesetz und seine Anlage 3 zu verkehrsfähigen und verschreibungsfähigen Betäubungsmitteln?

Wiseman: Das sind vor allem Opiode der WHO-Klasse 3, z.B. Fentanyl, Oxycodon, Hydromorphon, Morphin, aber auch schwach wirksame Opiode der Stufe 2, wie z.B. Tilidin in unretardierter Form. Seit einiger Zeit ist auch Cannabis verschreibungsfähig. Bei den Benzodiazepinen ist insbesondere Flunitrazepam zu erwähnen. Hinzu kommen Medikamente zur Behandlung des Aufmerksamkeitsdefizitsyndroms wie Methylphenidat oder Dexamphetamin.

Wie wird der BtM-Verkehr vom GSR überwacht?

Drubba: Unsere Abteilung Kreisverwaltungsaufgaben prüft routinemäßig die Rezepte in den Apotheken. Genauer hingesehen wird etwa, wenn Methylphenidat an Erwachsene verordnet wurde oder Verordnende den gleichen Familiennamen tragen wie die Patient*innen. Bei ADHS sollte immer ein multimodaler Ansatz verfolgt und die Therapie regelmäßig von Fachärzt*innen überprüft werden. Dann ist es kein Problem, wenn z.B. ein Vater seinem Kind Methylphenidat verordnet.

Wiseman: Die Kolleg*innen werden auch aufmerksam, wenn der oder die Verordnende fachfremd ist, wenn also z.B. eine Gynäkologin oder ein Orthopäde Rezepte für Methylphenidat ausstellt. Grundsätzlich dürfen sie dies zwar, aber es sollten zuvor eine Diagnose und Therapieempfehlung der passenden Fachrichtung vorliegen z.B. mittels eines aktuellen Befundberichts. Neben den Routinekontrollen gibt es auch anlassbezogene Kontrollen, etwa wenn der Kripo bei einer Personenkontrolle ein auffälliges Rezept ins Auge sticht oder wenn Apotheker*innen Auffälligkeiten bemerken. Zudem prüfen wir alle drei Jahre exemplarisch Fälle in den Substitutionspraxen.

Welche weiteren Gründe für eine genauere Prüfung kann es geben?

Wiseman: In § 2 der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung (BtMVV) werden außerdem bestimmte Höchstmengen zur Verordnung

innerhalb von 30 Tagen festgelegt. Bei deutlicher Überschreitung fragen wir nach. Der Grund dafür sollte daher stets gut dokumentiert sein. Wir müssen auch nachfragen, wenn Rezepte in zu kurzen Abständen verordnet werden. Ein Rezept für zehn Fentanyl-Pflaster z.B. sollte bei einem üblicherweise dreitägigen Wechsel für 30 Tage ausreichen. Wenn die verordnete Höchstmenge innerhalb von 30 Tagen ärztlich begründet überschritten wurde, muss ein „A“ auf dem Rezept vermerkt sein, bei Substitutionsverordnungen zusätzlich ein „S“.

Auf was achtet das GSR noch bei den Kontrollen?

Drubba: Bei einer Gemeinschaftspraxis muss auf dem ärztlichen Rezept klar erkennbar sein, wer es ausgestellt hat. Dazu sollte man den Namen des /der Ausstellenden auf dem Stempel unterstreichen. Auch Anwendung und Dosierung müssen eindeutig sein. Nicht eindeutig ist z.B. „nach Bedarf“. „Gemäß schriftlicher Anweisung“ ist es nur dann, wenn diese dokumentiert vorliegt. Ein BtM darf gemäß §13 BtMG außerdem nur dann verordnet werden, wenn der beabsichtigte Zweck (z.B. der Schmerzlinderung) auf keine andere Weise erreicht werden kann, d.h. man sollte nicht gleich zur schärfsten Waffe greifen und gerade bei chronischen Schmerzen psychische Komponenten mit berücksichtigen.

Wiseman: Gerade bei chronischen Schmerzen lässt sich durch eine multimodale Schmerztherapie viel erreichen. Gemäß der aktuellen Leitlinie profitiert nur ein relativ geringer Teil aller Patient*innen mit nicht tumorbedingten Schmerzen von einer mehr als dreimonatigen Langzeit-Opioidtherapie. Offenbar werden aber, wie bei vielen chronischen Erkrankungen, auch bei Schmerzen einmal ausgestellte Rezepte einfach immer weiter ausgestellt und die Dosis dabei erhöht. Durch den Wechsel auf ein anderes Medikament kann man die Äquivalenzdosis aber oft deutlich reduzieren.

Können sich die von Ihnen befragten Ärzt*innen nicht auf ihre Schweigepflicht berufen?



Dr. Simone Wiseman arbeitet seit 2014 als sachverständige Ärztin im Bereich der Betäubungsmittelüberwachung beim Gesundheitsreferat der Stadt München.

Foto: Stephanie Hügler

Drubba: Das BtMG gibt uns trotz ärztlicher Schweigepflicht das Recht, alles für die Nachvollziehbarkeit der Verordnung Relevante einzusehen. Alle anderen Informationen kann der Arzt schwärzen. Bei einer von den Kolleg*innen entdeckten möglichen „Vorratsverschreibung“, prüfen wir aber, ob die Mehrverordnung anhand der Patientendokumentation nachvollziehbar ist. Und dann hilft es zu erfahren, wenn bei einer lange Zeit stabilen Patientin z.B. eine akute zusätzliche psychische Belastung vorliegt. Hat der Arzt oder die Ärztin nach der ärztlichen Kunst richtig gehandelt und dokumentiert, hat es keine Konsequenz, falls man von einem Arzthopper hintergangen worden ist.

Worauf sollten Ärzt*innen zusätzlich achten?

Wiseman: Der Therapieverlauf sollte grob skizziert werden. Man sollte sich dabei selbst ein Bild machen. Im Zweifelsfall sollten zusätzliche diagnostische Maßnahmen ergriffen und Patient*innen zu Fachärzt*innen überwiesen werden. Ein übliches,



Dr. Sabine Drubba arbeitet seit 2002 u.a. als sachverständige Ärztin bei der Überwachung des Betäubungsmittelverkehrs im Gesundheitsreferat der Stadt München. Foto:Stephanie Hügler

sorgfältiges ärztliches Vorgehen genügt. Wir empfehlen, die Reichdauer gleich bei Ausstellung des Rezepts in der Patientenakte zu dokumentieren und zur eigenen rechtlichen Absicherung eine schriftliche Aufklärung und Vereinbarung bezüglich verordneter Betäubungsmittel vorzunehmen (z.B. eingeschränkte Fahrtüchtigkeit, die kindersichere Aufbewahrung). Zwei Firmen haben bei ihren Fentanyl-Pflastern eine besonders hohe Beladung mit Fentanyl. Wenn der Patient genau nach diesen Herstellern fragt, sollte man aufhören, da die Beladung nur bei missbräuchlicher Anwendung, z.B. Auskochen und intravenös Injizieren, relevant ist.

Drubba: Vorbefunde sind wichtig, um zu sehen, ob die Diagnose gesichert ist und ob es eine Therapieempfehlung gibt. Wenn z.B. in einem Entlassungsbrief aus dem Krankenhaus steht, dass die Dosis innerhalb eines Zeitraumes reduziert werden sollte und das dann nicht geschieht, fragen wir nach.

Was ist das Problem beim Methylphenidat?

Wiseman: Es wird leider immer wieder zur Leistungssteigerung von Schüler*innen und Studierenden in Prüfungssituationen eingesetzt. In den USA ist das Mittel schon als „Kiddy-Koks“ bekannt.

Drubba: Es wird aber auch viel zu häufig zur Selbstausschüttung verwendet, von Menschen, die einen sehr stressigen Beruf haben, darunter auch Klinikärzt*innen. Daher sollte man davon absehen, jemandem mit der Verschreibung einen „Gefallen“ zu tun. Zugelassen ist das Medikament auch für ADHS im Erwachsenenalter und die sehr seltene Narcolepsie.

Was kann Ärzt*innen passieren, wenn sie Betäubungsmittel nicht ordnungsgemäß verordnen?

Drubba: Das A und O für uns ist der §13 BtMG. Die unbegründete Verschreibung nach §13 BtMG stellt einen Straftatbestand dar. Wir haben leider aber auch immer wieder Fälle, in denen die Patient*innen zwar eine eindeutig nachvollziehbare Diagnose haben, aber dann die Reichdauer der Rezepte nicht beachtet wird. Wenn die Mehrverordnung nicht gut ärztlich begründet ist, kann dies für einen Straftatbestand genügen. In diesem Fall sind wir von der Behörde verpflichtet, diesen Verdacht an die Staatsanwaltschaft weiterzugeben, die über das weitere Vorgehen entscheidet. Bei erstmaligen Fällen wird das Verfahren häufig eingestellt.

Wiseman: Rein formale Fehler gelten meist als Ordnungswidrigkeiten. Bei einer Ordnungswidrigkeit kann der BtM-Verkehr z.B. für einen bestimmten Patienten oder einen bestimmten Wirkstoff untersagt werden. In extremen Fällen kann dies allerdings auch die komplette BtM-Verschreibung einer Ärztin oder eines Arztes betreffen.

Können Patient*innen gegen ein solches Vorgehen Widerspruch einlegen?

Drubba: Nein, sie können nur zu einem anderen Arzt gehen. Es ist auch ausgesprochen selten, dass wir Ärzt*innen den BtM-Verkehr komplett untersagen und dies an die

Bundesopiumstelle melden müssen. Dagegen können Ärzt*innen gegen uns vor dem Verwaltungsgericht klagen. Uns liegt vorrangig die fachlich korrekte Versorgung von Patient*innen am Herzen. Wir alle haben nichts davon, wenn Ärzt*innen komplett aufhören, BtM zu verschreiben. Durch diesen Artikel möchten wir ihnen daher viele Sorgen nehmen. Und wir beraten auch weiterhin, sogar anonym, am Telefon. Die Behörde anzurufen, bedeutet nicht, schlafende Hunde zu wecken.

Wie läuft die Substitution in München?

Drubba: Wir möchten die Ärzteschaft dafür sensibilisieren und auch motivieren. Innerhalb der nächsten fünf bis fünfzehn Jahre werden hier in München viele damit beschäftigte Ärzt*innen in Rente gehen. Leider hören wir immer wieder von Kolleg*innen, dass sie trotz entsprechender Qualifikation nicht substituieren wollen. Ich gebe zu, dass es für dieses Thema eine gewisse Leidenschaft braucht. Aber auch diese Patient*innen haben Anspruch auf eine gute Versorgung wie jeder chronisch kranke Mensch. Mit zunehmendem Alter leben viele Substituierte auch in stabileren Verhältnissen. Es würde schon helfen, wenn die eine oder andere hausärztliche Praxis zehn bis zwanzig Suchtkranke substituieren würde. Die Clearingstelle von der Drogenberatung in der Paul-Heyse-Straße hat einen hervorragenden Überblick über die verschiedenen Praxen und weiß, wer wohin am besten passt. Auch wir stehen zur Beratung zur Verfügung. Die Ärzt*innen werden von uns nicht alleine gelassen.

An wen kann man sich bei Fragen wenden?

Wiseman: Unsere Kontakte sind auf muenchen.de unter „Betäubungsmittel“ gut zu finden. Bei der Bayerischen Landesärztekammer gibt es die Qualitätssicherungskommission für Substitutionsberatung. Und auch auf der Seite vom BfArM und der Bayerischen Akademie für Suchtfragen, BAS e.V., gibt es viele weitere Informationen.

Das Gespräch führte Stephanie Hügler
Stand: 13. Januar 2021

Plädoyer für mehr Prävention

Warum es nicht ausreicht, Kranke zu heilen

Das Ziel des Medizinstudiums sollte nicht länger nur darin bestehen, Kranke zu heilen, Schmerzen zu lindern. Die Prävention von Krankheiten sollte eine ebenso große Rolle spielen.

„**Gesundheit ist ein Zustand** völligen psychischen, physischen und sozialen Wohlbefindens und nicht nur das Freisein von Krankheit und

Gebrechen.“ Allein den ersten Satz der wohl bekanntesten Definition über „Gesundheit“ der WHO aus dem Jahre 1948 zu zitieren reicht aus, um zu erkennen, dass „nicht nur das Freisein von Krankheit“ für die Menschen relevant ist. Es scheint in unserer Gesellschaft mehrere Faktoren zu geben, die das subjektive Empfinden von „Gesundheit“ ausmachen.

Als Medizinstudentin in Deutschland befinde ich mich auf einem Weg der Ausbildung, die mich eines Tages dazu befähigt, andere Menschen zu heilen. Als Ärztin kann ich dann die Krankheiten meiner Patient*innen abwenden, Medikamente verschreiben oder operative Maßnahmen ergreifen, um die Schmerzen oder das Leiden zu lindern oder bestenfalls zu beseitigen. Dies ist aber nur

Foto: Shutterstock





Maren Hönig studiert seit dem WS 2017/18 Humanmedizin an der Universität Freiburg. Dabei engagiert sie sich unter anderem für das „Teddybär-Krankenhaus Freiburg“, eine deutschlandweit durchgeführte Idee von Medizinstudierenden, die Kindern spielerisch und lehrreich die Angst vor dem Besuch bei Ärzt*innen nehmen soll. Foto: privat

“

Vielleicht braucht es ein Umdenken, was unser neues „normal“ werden sollte.

Maren Hönig

eine Betrachtungsweise. Eine andere könnte wie folgt lauten:

Als Medizinstudentin in Deutschland befinde ich mich auf einem Weg der Ausbildung, die es mir erlaubt, jegliche Vorgänge im menschlichen Körper nachzuvollziehen, physiologische Zustände zu kennen und die Relevanz ihrer einwandfreien Funktion zu verstehen und wertzuschätzen. Mein erklärtes Ziel sollte es sein, anderen Menschen, die nicht über jenes detailreiche, evidenzbasierte Wissen verfügen, die Kostbarkeit ihres eigenen Körpers klarzumachen und gemeinsam mit ihnen präventive Verhaltensmuster zu etablieren, die langfristig die physiologischen Vorgänge und somit die Gesundheit bewahren können.

Ein Mensch sucht in der Regel einen Arzt oder ein Krankenhaus immer dann auf, wenn es ihm schlecht geht, wenn der aktuelle Zustand von der Norm abweicht. Diese Selbstverständlichkeit wird bereits durch die ureigenste Bezeichnung impliziert – „Kranken“-haus. Gesundheit bemerkt man im Alltag meist nur dann, wenn sie nicht mehr gegeben ist. Das Wissen um die Gesundheit existiert praktisch nur in ihrer tatsächlichen Abwesenheit. Wir vergessen, dass unser „normal“ eigentlich „gesund“ bedeutet.

Die sogenannten Vorsorgeuntersuchungen, Termine, die man in einer ärztlichen Einrichtung wahrnimmt, obwohl man gesund ist, dienen der Kontrolle, dass alles im Referenzbereich des physiologischen Normalzustandes ist. Auch hier ist „normal“ gleichgesetzt mit „gesund“.

Inzwischen gibt es unzählige Studien, die nahelegen, dass unsere heutzutage schnelllebige, stressreiche Lebensform, angefüllt mit hochverarbeiteten, oft unregelmäßig erfolgenden Mahlzeiten und fast ausschließlich sitzenden Tätigkeiten, den Grundstein für nahezu alle Leiden im fortschreitenden Alter legen. Dieses Problem ist evident. Vielleicht braucht es ein Umdenken, was unser neues "normal" werden sollte.

Wäre es nicht wünschenswert, ein bereits im Medizinstudium fußendes Konzept des Gesundheitsverständnisses zu schaffen, das sich wirklich auf die Gesundheit aller und nicht nur auf die der aktuell kranken Individuen erstreckt?

Noch gibt es kein „Gesundheitshaus“ oder ein „Haus der Prävention“, in dem speziell medizinisch ausgebildete Expert*innen - Ärzt*innen!!! - arbeiten. Unsere medizinische Expertise dahingehend zu nutzen, die Patient*innen, die im eigentlichen Wortsinn in diesem Moment noch gar keine Patient*innen („Leidenden“) sind, frühzeitig zu schulen, unterstützen und Bewusstsein zu schaffen für das, was „Gesundheit“ überhaupt bedeutet und wie man diese aufrecht erhalten kann. Diese Art der Prävention zu etablieren, würde in vielen Fällen dazu führen, als Arzt bereits die Ursachen behandeln zu können, nicht erst die Symptome.

Zwar liegt die Erkenntnis um die Relevanz des Gesundheitsbewusstseins letztlich bei jedem Einzelnen, aber wie soll diese bei den „Patient*innen“ wachsen, wenn sie von den (zukünftigen) Ärzt*innen nicht gesät, gepflegt und gehegt wird?

Bereits im Medizinstudium könnte dieser Fokus stärker gesetzt werden und das Ziel nicht länger nur darin bestehen, Kranke zu heilen, Schmerzen zu lindern. Viel eher sollten wir bereits im Studium lernen, unser Wissen und entsprechende Gesprächsführung so anzuwenden, dass wir als fachkundige Berater jederzeit behilflich sein können, drohende Abweichungen des „Normal“-zustands (vermeintlich gesund!) zu antizipieren und durch geeignete Prävention gemeinsam mit den Patient*innen aktiv zu verhindern.

Genauso wenig wie allein „das Freisein von Krankheit und Gebrechen“ also zur Gesundheit des Menschen beiträgt, genauso wenig kann das bloße „Beseitigen von Krankheit und Gebrechen“ der langfristigen Aufrechterhaltung der Gesundheit dienen.

Maren Hönig



Foto: Shutterstock



Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2

Priorisierung überdenken!

Der Ärztliche Kreis- und Bezirksverband München (ÄKBV), die körperschaftliche Vertretung aller Münchner Ärztinnen und Ärzte, bewertet die beginnende Impf-Kampagne als Start einer erfolgreichen Auseinandersetzung mit der Covid-19-Pandemie.

Auch wenn der aktuelle Mangel an Impfstoff als sehr kritisch zu sehen ist, befürwortet der ÄKBV die festgelegte Impfstrategie mit der beschlossenen Priorisierung grundsätzlich. Jegliche Priorisierung sollte nach Ansicht des ÄKBV aber erneut geprüft und ggf. angepasst werden, wenn sich die Anforderungen und die Rahmenbedingungen geändert haben.

Im Hinblick auf die in Kürze zu erwartende Zulassung von Impfstoffen weiterer Hersteller (Moderna u.a.) fordert der ÄKBV mit Nachdruck von den Entscheidungsbefugten, alle ärztlich Beschäftigten und deren medizinisches Assistenzpersonal mit engen und andauerndem Patienten-

kontakt im ambulanten Bereich in der bisherigen Priorisierungsskala hoch zu stufen.

„So richtig die Forderung ist, haus- und kinderärztlich Tätige und deren Personal jetzt zu impfen, so gilt dies grundsätzlich für alle ärztlichen Fachrichtungen (z.B. Nephrologen in Dialyse-Zentren u.a.m.) und deren Assistenzpersonal. Viele dieser Kolleginnen und Kollegen sind neben ihrer Praxistätigkeit im ärztlichen Bereitschaftsdienst (einschließlich der ärztlichen Leichenschau) und/oder in den Bereitschaftsdienst-Praxen der KVen und Kliniken tätig. Die bisherige Impf-Priorisierung muss neu justiert werden, bevor und wenn neue Impfstoffe zugelassen werden und ausreichend Impfstoff zur Verfügung steht“ so der Vorsitzende des ÄKBV Dr. Christoph Emminger.

Schließlich appelliert der ÄKBV-Vorsitzende an alle Beschäftigten in den Kliniken, sich jetzt impfen zu lassen: „Bitte bedenken Sie: Sie tragen eine hohe moralische und ethische

Verantwortung für die Patientinnen und Patienten in Ihrer Betreuung. Über akute Nebenwirkungen der Impfung wissen wir gut Bescheid, nicht zuletzt durch die weit mehr als 40.000 Prüflinge weltweit in der Vorbereitung der Impfstoffe. Über Langzeit-Wirkung und -Nebenwirkung wird Ihnen niemand Verbindliches sagen können. Hätte die Menschheit die Zulassung von Impfstoffen von Langzeit-Nebenwirkungen abhängig gemacht, hätten wir vermutlich bis heute kaum Erfahrung mit Impfstoffen (z.B. Pocken, Hepatitis, Masern, Diphtherie, Keuchhusten, Polio u.a.m.). Die Kenntnis über die möglichen Spätfolgen einer akuten Covid-19-Erkrankung sollte Ihre Angst vor möglichen Langzeitnebenwirkungen der Impfung gegen Covid-19 aufwiegen.

Dr. med. Christoph Emminger
1. Vorsitzender

Diese Pressemitteilung wurde durch den ÄKBV am 13.01.2021 veröffentlicht.

Die Philharmoniker digital

Vom Zuhören
zum Mitmachen

Renaud Capuçon bei den Münchner Philharmonikern im November 2020.

Foto: Münchner Philharmoniker

Ungewöhnliche Zeiten erfordern ungewöhnliche Ideen. Und die haben aktuell viele Kulturschaffende. Mit besonderen Aktionen und viel Phantasie machen sie auf ihre Arbeit aufmerksam – und zeigen uns damit, wie wichtig Kultur gerade in Krisenzeiten ist.

Wie das geht, zeigen unter anderem die Münchner Philharmoniker, nicht nur mit ihren Konzertvideos auf der Website, sondern auch mit neuen digitalen Formaten. Zum Beispiel das Angebot MPhilminus 1. Welche/r Streicher/in hat noch nicht davon

geträumt, einmal mit den Philharmonikern zu spielen? Das ist jetzt möglich: Bei MPhilminus 1 spielen Odette Couch (1. Geige, stv. Konzertmeisterin), Clément Courtin (2. Geige), Wolfgang Berg (Bratsche) und Sissy Schmidhuber (Cello) im Video gemeinsam den ersten Satz des „Divertimento in D-Dur“ für Streichquartett von Wolfgang Amadeus Mozart. In weiteren Videos wird dann immer eine Stimme weg gelassen, sodass Hobbymusiker*innen zu Hause wahlweise die erste oder zweite Geige, Bratsche oder Cello mitspielen können. Und wer beim Tempo nicht mitkommt, kann dieses auf Youtube einfach „herunterdrehen“.

Wer lieber weiterhin die Musik der Philharmoniker*innen genießen möchte, kann z.B. mit der App "Inside MPhil" auf der Wiese hinter der Kapelle St. Nikolai nahe des Gassteig das Orchester aus verschiedenen Instrumenten-Perspektiven hören.

Weitere Aktionen finden sich auf der MPhil-Website unter den Reitern „Spielfeld Klassik“ und „Projekte“. Darunter das Projekt „#machmit“, bei dem man anhand von Videos z.B. lernt, Instrumente nachzubauen oder mit Steinen zu musizieren.

Stephanie Hügler / Münchner Philharmoniker

DIE PHILHARMONIKER DIGITAL:

MOZART SPIELEN MIT DEN PHILHARMONIKERN:

→<https://www.spielefeld-klassik.de/projekte/mphilminus1.html>

INS ORCHESTER REINHÖREN UND DABEI VERSCHIEDENE INSTRUMENTE WAHRNEHMEN:

→<https://www.mphil.de/app-inside-mphil.html>

EIN STREICHINSTRUMENT BASTELN ODER MIT STEINEN MUSIZIEREN:

→<https://www.spielefeld-klassik.de/projekte/machmit.html>**IMPRESSUM****Münchner Ärztliche Anzeigen****Münchner Ärztliche Anzeigen**

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Ina Koker
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich**Bezugspreis**

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 60,- inkl. 7% MwSt. zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über www.aerztliche-anzeigen.de. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail: (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner Ärztliche Anzeigen“. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Kommentaren, Interviews, Pressemitteilungen und Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 3,20/mm, sw und € 3,70/mm, farbig, zweispaltig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Flößergasse 4, 81369 München
Tel. 089 55241-246, Fax 089 55241-271
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de
Geschäftsführer: Christian Artopé

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: SDV Direct World GmbH**Erfüllungsort:** München

München Klinik

Gastroenterologische Expertise: „Zwei Häuser, ein Team“



Gastroenterologisches Leitungsteam, v.l.n.r.: OÄ Dr. M. Becker, Chefarzt Dr. M. Dollhopf, Ltd. OÄ Dr. M. Götzberger, OA Dr. K. Barth Foto: Klaus Krischok

Patient*innen mit gastroenterologischen Erkrankungen werden seit Dezember in Harlaching und Neuperlach unter einer gemeinsamen ärztlich-pflegerischen Leitung versorgt. „Zwei Häuser, ein Team“ – unter dieses Motto haben Chefarzt Dr. Markus Dollhopf und sein Team in Neuperlach und Harlaching ihre Zukunftsplanung gestellt. Sie wollen

fachlich, organisatorisch und mit einem starken motivierten Team die Gastroenterologie der München Klinik im Süden weiterentwickeln.

Verantwortung im Leitungsteam übernehmen in Harlaching die Leitende Oberärztin Dr. Manuela Götzberger, Oberärztin Dr. Marie Becker und Oberarzt Dr. Klemens Barth.

Die Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie wird als Neuperlach-Harlachinger Verbund die Patientenversorgung im Süden Münchens ausbauen und sich mit anderen Partner*innen im Gesundheitswesen vernetzen. Behandelt werden alle Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts sowie der damit verbundenen Organe Bauchspeicheldrüse, Gallengänge sowie Gallenblase und Leber. Zusammen genommen werden mehr als 5.000 stationäre Patientinnen und Patienten pro Jahr an beiden Standorten therapiert.

München Klinik



Liebe Leserinnen und Leser,

im Verlauf der Corona-Pandemie ändert sich vieles täglich. Wir bitten daher bei allen Beiträgen dazu um Verständnis, falls manche Informationen oder Aussagen wegen der zwischen Redaktionsschluss und Erscheinungstermin verstrichenen Zeit nicht mehr aktuell sein sollten.

Die MÄA-Redaktion

Krankenhaus Barmherzige Brüder/ Klinikum Dritter Orden

Engere Zusammenarbeit vereinbart

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder und das Klinikum Dritter Orden arbeiten künftig noch enger zusammen und bündeln damit ihre Kompetenz in der Patientenversorgung. Dadurch werden sich in Nymphenburg mehr als 2.800 Beschäftigte der beiden großen konfessionellen Krankenhäuser in der Landeshauptstadt um die medizinisch-pflegerische Betreuung und Versorgung der Münchner Bevölkerung kümmern. Seit vielen Jahren arbeiten beide Krankenhäuser schon eng zusammen, z.B. bilden sie seit 2005

gemeinsam in der Schule für Pflege München Pflegekräfte in der Krankenpflege aus. Doch nicht nur die Ausbildung vereint die Krankenhäuser.

Auch im Bereich der digitalen Weiterentwicklung findet ein reger Erfahrungsaustausch statt, da in beiden Häusern die Software des gleichen IT-Anbieters im Gesundheitswesen genutzt wird. Und aufgrund ähnlicher Abläufe und Strukturen in den Häusern werden schon seit einigen Jahren gemeinsame Lösungs-

strategien gefunden und entsprechend umgesetzt. Diagnostische Leistungen, die ausschließlich an einem Standort vorhanden sind, stehen ebenfalls seit geraumer Zeit den Patient*innen des anderen Krankenhauses als „Auftragsleistung“ zur Verfügung. Ein Aspekt der geplanten Partnerschaft ist die jetzt schon erfolgreich gelebte gemeinsamen Aus- und Weiterbildung junger Ärztinnen und Ärzte.

Krankenhaus Barmherzige Brüder / Klinikum Dritter Orden

Termine vom 29. Januar 2021 – 26. Februar 2021

Veranstaltungskalender

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Vorträge & Symposien

Freitag, 29. Januar 2021

ÄPK-Tagung 2021 - "Metamorphosen im Brennglas von Corona"

🕒 29.01. - 30.01., 19:00 bis 17:00, 10 CME-Punkte Ort: KKV Hansa-Haus e.V., Raum 1, Briener Str. 39, 80333 München, Veranstalter: Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V., Verantwortliche: Fr. Dr. phil., Dipl.-Psych., A. Filova und Dipl.-Psych. G. Lehmann-Scherf, Freitag, 29.01.21, 19.00 - 21:30 Uhr + Samstag, 30.01.21, 09.00 - 17:00 Uhr, Preis: 80,- Euro / Nur Freitagabend-Vortrag: 20,- Euro, Programm: 29.01.2021 Dipl.-Psych. Harm Stehr, Köln - online-Veranstaltung "Vertrauen und Vertrauenskrisen in der Zeit der Pandemie"; 30.01.2021: Beiträgen von diversen ÄPK-Referenten, Hybrid-Veranstaltung, Auskunft: Sylvie Monnier-Koletsis Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V., Tel. 089 123 82 11, Fax 089 12 00 17 21, anmeldung@aepk.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.01.2021. Teilnahmegebühr: 80,- Euro.

Samstag, 30. Januar 2021

17. Münchner Schmerztag - Online-Seminar 🕒 10:00 bis 14:00 Ort: Klinikum der Uni München - Großhadern, Onlineseminar, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: LMU München - Neurologie, Verantwortliche: Prof. Dr. Andreas Straube, Programm: Themen: Kopfschmerzen, Digitalisierung der Kopfschmerztherapie, neue innovative physiotherapeutische Therapien und Schmerzen im Rahmen eines Schlaganfalls. <https://swp-hl.de/meet/muensschmerztag>, Auskunft: Petra Mehlhorn, Petra.mehlhorn@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.01.2021.

Dienstag, 02. Februar 2021

Anästhesiologisches Kolloquium der LMU 🕒 18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte Ort: LMU Klinikum - Campus Großhadern, HS VI, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Anaesthesiologie, Verantwortliche: Prof. B. Zwißler, Wegen beschränktem Zugang zum

Klinikum ist die Teilnahme über "Zoom" nach Anmeldung möglich, Anmeldung über: direktion.anaesthesie@med.uni-muenchen.de, Programm: Prof. Dr. med. Stefan Kluge (Klinik für Intensivmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf): Aktuelle Empfehlungen zur intensivmedizinischen Therapie von Patienten mit Covid-19 (S2k-Leitlinie), Auskunft: Peter Conzen, peter.conzen@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 03. Februar 2021

Neurologisches Kolloquium: ALS Biomarkers and their Relevance to Therapy Development - Webinar 🕒 18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte Ort: Zoom-Webinar, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Neurologie, Klinikum rechts der Isar, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Markus Ploner, Programm: Die Veranstaltung findet als Zoom-Webinar statt. Bitte melden Sie sich unter andrea.eberl@mri.tum.de an, Auskunft: Andrea Eberl, Tel. 089/4140-4636, Fax 089/4140-4867, Andrea.Eberl@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich.

Montag, 08. Februar 2021

Interdisziplinäre, nach außen offene Schmerzkonferenz mit Fallvorstellung - Live Stream - 🕒 19:00 bis 20:30, 2 CME-Punkte Ort: Diakoniewerk München Maxvorstadt, Arcisstr. 35, 80799 München, Veranstalter: Algesiologikum MVZ GmbH, Verantwortliche: Dr. R. Thoma, Dr. B. Reichenbach-Klinke, Auskunft: Yvonne Strauch, Tel. 089 452445 143, Fax 089 452445 411, strauch@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 05.02.2021.

Mittwoch, 10. Februar 2021

Early Clinical Trials Units im Rahmen der Fortbildungsreihe ASPO | Aktuelle Standards und Perspektiven 🕒 17:00 bis 19:20, 3 CME-Punkte Ort: CCC München - Comprehensive Cancer Center, online, 80336 München, Veranstalter: CCC München - Comprehensive Cancer Center, Programm: Referenten: Dr. med. Veit Bücklein, CCC LMU - PD Dr. Clemens Gießen-Jung, CCC LMU - Prof. Dr. med. Katharina Götze, CCC TUM - Prof. Dr. Sylvie Lorenzen, CCC TUM, Auskunft: Ewa Karbownik, Tel. (089)

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwältin

Fachanwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7 | 80333 München

☎ (089) 28 77 80 43 0 | ✉ office@ra-profwalter.de | www.ra-profwalter.de

in Kooperation mit:

BRIDTS ■ NEBL

WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER | PARTNERSCHAFT MBB

Steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung von Ärzten, Zahnärzten und deren Kooperationen (GP, PartG, PG, AppG, GmbH) und Medizinischen Versorgungszentren (MVZ).

Türkenstr. 5 | 80333 München | ☎ (089) 20 40 005-0 | ✉ info@bridsnebl.de | www.bridtsnebl.de





4400-57431, ccc-muenchen@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.02.2021.

Schmerzforum: Heilmittel in der Schmerztherapie - Umsetzung der neuen Heilmittelrichtlinie 2021 (Online nach Anmeldung) ⌚ 18:30 bis 20:00, 2 CME-Punkte Ort: Klinikum Großhadern LMU, online, Marchionistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Prof. Dr. S.C. Azad, Prof. Dr. D. Irnich, Dr. A. Winkelmann, PD Dr. E. Kraft, Verantwortlicher: Prof. Dr. D. Irnich, Programm: Referent: Dr. med. A. Winkelmann. Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, LMU München, Auskunft: Dominik Irnich, Tel. 089-4400-57508, Kommunikation.schmerz-inn@med.lmu.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 24. Februar 2021

Nephrologisches Kolloquium: Klinisches Update: Renale Manifestationen bei COVID-19 ⌚ 16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Seminarraum C2.26 (ehem. Ärztekasino), Ziemsenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. M. Fischereeder, Programm: Referentin: L. Fießl, (Die Veranstaltung wird voraussichtl. wieder als Zoom-Konferenz abgehalten!), Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, 25. Februar 2021

55. Münchner EEG-Tage ⌚ 25.02. - 26.02., 09:00 bis 18:00 Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der LMU, virtuell - Zusendung des links nach Anmeldung, Nußbaumstr. 7, 80336 München, Veranstalter: Prof. Dr. O. Pogarell, Verantwortlicher: Prof. Dr. O. Pogarell, Programm: Forum für Fortbildung und Wissenschaft in Klinischer Neurophysiologie und Funktioneller Bildgebung; Grundlagen der Neurophysiologie und Funktionellen Bildgebung und deren klinische Anwendung, Auskunft: Mije Hartmann, Tel. 089/4400-55541, Fax 089/4400-55542, oliver.pogarell@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.02.2021. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 70,00 €.

Kurse allgemein

Freitag, 29. Januar 2021

Basiskurs Palliativmedizin ⌚ 29.01. - 07.02., 40 CME-Punkte Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Klinik für Palliativmedizin, Krankenhaus Barmherzige Brüder München, Verantwortlicher: Prof. Dr. Marcus Schlemmer, Programm: Kursleiter Prof. Dr. med. Marcus Schlemmer, 40 Stunden, Der Basiskurs ist Bestandteil des Curriculums zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Palliativmedizin. 29.01.21-31.01.21 und 05.02.21-07.02.21., Auskunft: Caroline Illenseher, Tel. 08917972901, palliativ@barmherzige-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.01.2021. Teilnahmegebühr: 700,00 €.

Donnerstag, 25. Februar 2021

Ärztliche erste Hilfe in lebensbedrohlichen Einsatzlagen – wichtige Handlungsempfehlungen für alle Ärzte ⌚ 17.30 bis 20.30 Onlineveranstaltung, Veranstalter: ÄKBV München, Verantwortlicher: Hedwig Kühn, Programm: Versorgung/Behandlung von Trauma-Patienten, Massenfall von Verletzten: Aspekte aus Sicht der FW und Rettungsdienst, Polizeiliche Aspekte bei besond. Einsatzlagen, Praktischer Teil z.B. Tourniquet, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 08954711622, Fax 08954711699, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.02.2021. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 50,00 €.

Seminar

Samstag, 06. Februar 2021

Symposium Neurologie für die Praxis ⌚ 09:00 bis 12:30, 4 CME-Punkte Ort: Klinikum rechts der Isar TUM, Online Veranstaltung, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Klinik für Neurologie, Verantwortlicher: Prof. Bernhard Haslinger, Programm: Begrüßung und Einführung, aktuelles aus der neurologischen Intensivmedizin, Neurologische Manifestation von COVID19, COVID und neurodegenerative Cannabis bei Bewegungsstörungen?, Auskunft: Brigitte Süß-Sollweck, Tel. 08941404601, Fax 08941407680, b.suess@tum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 06.02.2021.

Psychiatrie / Psychotherapie

Dienstag, 02. Februar 2021

Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V. - Informationsabend zu den Aus- und Weiterbildungsangeboten (Ärzte und Psychologen (Diplom/Master)/Online-Veranstaltung ⌚ 19:30 bis 21:30, 1 CME-Punkt Ort: Online-Veranstaltung, Online-Veranstaltung, 00000 ÄPK e.V., Veranstalter: Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V., Verantwortliche: Dr. med. B. Schaper, Dr. med. univ. C. Kerim-Sade, Anmeldung erwünscht (02.02.2021), Programm: Aus- u. Weiterbildung in tiefenpsychol. fund. PT u. Psychoanalyse (Zusatztitel PT u. PA, Bausteine z. FA Psychiatrie, Psychosom. Medizin, Ausb. z. Psychol. Psychotherapeuten, Fachkunderweiterung PA), Auskunft: Sylvie Monnier-Koletsis Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V., Tel. 089 123 82 11, Fax 089 12 00 17 21, anmeldung@aepk.de Anmeldeschluss: 02.02.2021.



Im Zentrum Ihres täglichen Handelns steht die Gesundheit der Menschen.

Das verstehen wir. Deshalb unterstützen wir Sie in zeitintensiven Themen, damit Sie mehr kostbare Zeit für Patienten und Kunden haben! Unsere Leistungen:

-  IT-SICHERHEIT
-  DIGITALISIERUNG
-  TELEMATIK-INFRASTRUKTUR
-  MARKETING



Entdecken Sie jetzt unsere Services unter: www.it4.health



IHR ANSPRECHPARTNER: DR. CHRISTOPH WARGITSCH

Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:

 08441 – 47 99 89 8

 info@it4.health

Fallbesprechungen

Montag

Mutter-Kind-Board ☉ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt, wöchentlich** 01.02.2021, 08.02.2021, 15.02.2021, 22.02.2021, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Bettina Kuschel, Programm: Besprechung aktueller Fälle aus dem Mutter-Kind-Zentrum, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen. Schwerpunkt Tumore der Lunge und andere solide thorakale Tumore ☉ **01.02. - 05.10., 16:00 bis 17:50, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 01.02.2021, 08.02.2021, 15.02.2021, 22.02.2021, Ort: Klinikum Bogenhausen, Demoraum Radiologie, Engelschalking Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Lungentumorzentrum München-Bogenhausen, Verantwortliche: Dr. J. Benedikter, Prof. J. Bodner, Prof. F.J. Meyer, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums., Auskunft: Dr. Josef Benedikter, Tel. 08992702281, Fax 08992703563, pneumologie.kb@muenchen-klinik.de

Molekulares Tumorboard des Krebszentrum CCC MünchenLMU ☉ **16:30 bis 17:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 01.02.2021, 08.02.2021, 15.02.2021, 22.02.2021, Ort: Klinikum der Universität München - Campus Großhadern, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum CCC MünchenLMU, Verantwortlicher: Krebszentrum CCC MünchenLMU, Programm: Externe Patienten können vorgestellt werden. Auch die Begutachtung bereits extern erfolgter molekularer Diagnostik ist nach Rücksprache möglich. Für Anmeldeprozedere bitte vorab Kontaktaufnahme., Auskunft: Katharina Rühlmann, Tel. 089 4400-75245, mtb@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz Thorakale Onkologie des Lungentumorzentrum München ☉ **16:30, 2 CME-Punkte, zweiwöchentlich** 08.02.2021, 22.02.2021, Ort: LMU Klinikum - Campus Großhadern, Demoraum, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Lungentumorzentrum München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. J. Stemmler, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprozedere vorab bitte Kontaktaufnahme., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, bc-board@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Dienstag

Mammaboard I ☉ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt, wöchentlich** 02.02.2021, 09.02.2021, 16.02.2021, 23.02.2021, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller senologisch-onkologischer Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ☉ **07:45 bis 09:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2021, 09.02.2021, 16.02.2021, 23.02.2021, Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Inforaum 3. OG, Taxisstr. 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, PD Dr. med. Martin Pölcher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089 1303 3797, Fax 089 1303 3623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie ☉ **08:15 bis 9:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2021, 09.02.2021, 16.02.2021, 23.02.2021, Ort: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Seminarraum 186, Maistraße 11, 80337 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortliche: Prof. Mahner, Prof. Harbeck, Prof. Sommer, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechung, Auskunft: Harald Sommer, Tel. 089 440054578, Fax 089 4400 54547, harald.sommer@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre onkologische Konferenz ☉ **15:00 bis 15:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2021, 09.02.2021, 16.02.2021,

23.02.2021, Ort: München Klinik Schwabing, Röntgenbesprechungsraum Haus 14, EG, Kölner Platz 1, 80804 München, Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Palliativmedizin, Verantwortliche: Prof. C. Wendtner, Dr. M. Starck, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle, Auskunft: Michael Starck, Tel. 089 3068-2251, Fax 089 3068-3891, michael.starck@muenchen-klinik.de

Endokrine Konferenz ☉ **16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2021, 09.02.2021, 16.02.2021, 23.02.2021, Ort: Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Schilddrüsenzentrum, Zentrum Neuroendokrine Tumore, Verantwortliche: Prof. Dr. Klemens Scheidhauer, Prof. Dr. Marcus Martignoni, Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Sonja Brockschmidt, Tel. 089/41402961, sonja.brockschmidt@mri.tum.de

Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden ☉ **16:15 bis 17:00, 2 CME-Punkte** 02.02.2021, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich., Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden ☉ **16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte** 02.02.2021, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. S. Weidenhöfer, Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Besprechung von Pat. mit GI-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und hämatologischen Neoplasien. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich., Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Gastrointestinale Tumorkonferenz des Krebszentrum CCC MünchenLMU ☉ **16:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2021, 09.02.2021, 16.02.2021, 23.02.2021, Ort: LMU Klinikum - Campus Großhadern, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum CCC MünchenLMU, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. V. Heinemann, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprozedere bitte vorab Kontaktaufnahme., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, ccc.krebszentrum@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Artemed Klinikum München Süd ☉ **17:30 bis 19:00, 3 CME-Punkte, zweiwöchentlich** 09.02.2021, 23.02.2021, Ort: Artemed Klinikum München Süd, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Am Isarkanal 30, 81379 München, Veranstalter: Artemed Klinikum München Süd, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Thomas Mussack, Programm: Digitalkonferenz über GoToMeeting. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung erforderlich. Anschließend wird der Link zur Online-Teilnahme versendet., Auskunft: Martina Ohlberger, Tel. 089/72440-224, Fax 089/72440-435, martina.ohlberger@artemed.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch

Endokrinologisches Board ☉ **07:30 bis 08:15, zweiwöchentlich** 03.02.2021, 17.02.2021, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, Klinikum rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Vanadin Seifert-Klauss, Programm: Besprechung aktueller interdisziplinärer gynäkologisch-endokrinologischer Fälle, Ärztl. Leitung: Prof. Dr. med. V. Seifert-Klauss, Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und Gynäkologischen Tumorzentrums Klinikum Dritter Orden ☉ **08:15 bis 10:30, 3 CME-Punkte** 03.02.2021, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. Himsl, Dr. med. v. Koch, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Monika Huben, Tel. 08917952540, Fax 08917951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium

⌚ **08:30 bis 09:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2021, 10.02.2021, 17.02.2021, 24.02.2021, Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, D1.43, 1. OG, Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. T. Sitter, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre Schmerzkonferenz als Videokonferenz ⌚ 16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte

⌚ **03.02.2021**, Ort: Schmerzzentrum Dr. Kammermayer, Video mit Teams, Briener Str. 55, 80333 München, Veranstalter: Dr. Stefan Kammermayer, Verantwortlicher: Dr. Stefan Kammermayer, Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. Eigene Fälle können als Videovorstellung vorgestellt werden. Info: Kammermayer, Tel:089-1433251100, kammermayer@ambulantes-schmerzzentrum.de, Auskunft: Stefan Kammermayer, Tel. 089-1433251100, Fax 089-1433251-251, kammermayer@ambulantes-schmerzzentrum.de

Tumorkonferenz Viszeralonkologisches Zentrum Krankenhaus Barmherzige Brüder München ⌚ 16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich

⌚ **03.02.2021, 10.02.2021, 17.02.2021, 24.02.2021**, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Viszeralonkologisches Zentrum Barmherzige Brüder München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. C. Rust, PD Dr. med. J. Spatz, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum und Hämatologie/Onkologie am Rotkreuzklinikum ⌚ 16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich

⌚ **03.02.2021, 10.02.2021, 17.02.2021, 24.02.2021**, Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum, Nymphenburgerstrasse 163, 80634 München, Veranstalter: Prof. Dr. W. Thasler, Prof. Dr. M. Henrich, komm. CA J. Winker, Verantwortliche: Prof. Dr. W. Thasler, Dr. med. F. Treitschke, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom und hämato-onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden., Auskunft: Frank Treitschke, Tel. 089/ 1303 2553, Fax 089/ 1303 2549, Frank.Treitschke@swmbrk.de

Hepatologisches Kolloquium Barmherzige Brüder München ⌚ 17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich

⌚ **03.02.2021, 10.02.2021, 17.02.2021, 24.02.2021**, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung und Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Interdisziplinäre Schmerzkonferenz und Fortbildung ⌚ 17:00 bis 18:30, 3 CME-Punkte

⌚ **17.02.2021**, Ort: Klinikum rechts der Isar der TU München, Bau 519, Raum 0,6, Ismaninger Str. 12, Ecke Einsteinstr. 3, 81675 München, Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS), Verantwortlicher: Prof. Dr. Dr. Thomas Tölle, Programm: Interdisziplinäre Schmerzkonferenz mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung, Auskunft: Christine Berger-Offner, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de

Donnerstag

Tumorboard ⌚ 07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt, wöchentlich 04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-onkologischer Fälle; Ärztliche Leitung : Frau Prof. Dr. med. M. Kiechle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz ⌚ 07:45 bis 08:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich 04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021, Ort: Isarklinikum München, Konferenzraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Prof. Dr. med. Ursula Peschers, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Peschers, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit Demonstration der MRT-Bilder, Auskunft: Ursula Peschers, Tel. 089/ 1499037600, Fax 0891499037605, bbz@isarklinikum.de

Gynäkologische Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West

⌚ **08:20 bis 09:50, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Hr. Prof. Oduncu u. Fr. Dr. Keim, Verantwortliche: Herr Prof. Dr. Dr. Oduncu, Frau Dr. Keim, Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Fuat Oduncu, Tel. 089-8892-2217, Fax 089-8892-2813, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie ⌚ 15:00 bis 17:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich

⌚ **04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021**, Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe - Grosshadern, Besprechungsraum U3 Strahlentherapie, Marchionistraße 15, 81377 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortliche: Frau Prof. Dr. med. Nadia Harbeck, PD Dr. med. Rachel Würstlein, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechungen, Auskunft: PD Dr. med Rachel Würstlein, Tel. 089-4400-0, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West.

⌚ **16:00 bis 18:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum, EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Helios Klinikum München West, Verantwortlicher: Prof. Dr. Dr. F. Oduncu, Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Fuat Oduncu, Tel. 089/8892-2217, Fax 089/8892-2813, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Interdisziplinäres Tumorboard / Leberboard ⌚ 16:00 bis 18:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich

⌚ **04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021**, Ort: Klinikum Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Onkologisches Zentrum Klinikum Bogenhausen, Verantwortlicher: Dr. Martin Fuchs, Programm: Vorstellung von Patienten mit gastrointestinalen Tumorerkrankungen und urologischen Tumorerkrankungen. Eigene Pat. können nach Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Martin Fuchs, Tel. 089 92702061, Fax 08992702486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Gastrointestinale Tumorkonferenz des Krebszentrum CCC MünchenLMU ⌚ 16:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich

⌚ **04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021**, Ort: LMU Klinikum - Campus Großhadern, Marchionistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum CCC MünchenLMU, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. V. Heinemann, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprozedere bitte vorab Kontaktaufnahme., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, ccc.krebszentrum@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard Isarklinikum ⌚ 17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich

⌚ **04.02.2021, 11.02.2021, 18.02.2021, 25.02.2021**, Ort: Isarklinikum München, Großer Seminarraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Viszeralzentrum Isarklinikum München, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten, Ärztl. Leiter: PD Dr. Holger Seidl, Prof. Dr. Franz G. Bader, wöchentlich, Auskunft: Organisation Tumorboard, Tel. 089/149 903 8300, Fax 089/149 903 8305, tumorboard@isarklinikum.de

Adipositasboard ⌚ 18:30 bis 19:30, 2 CME-Punkte

⌚ **18.02.2021**, Ort: AMC WolfartKlinik, Besprechungsraum, Ruffniallee 17, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: AMC WolfartKlinik, Verantwortliche: Dr. med. Min-Seop Son, Dr. med. Lisa Kühne-Eversmann, Dr. med. Diana Karnath, Dr. med. Günther Meyer, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung. Eigene Patienten können nach Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Min-Seop Son, son@wolfartklinik.de. Anmeldung erforderlich.

Freitag**Mammaboard II ⌚ 07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt, wöchentlich**

⌚ **29.01.2021, 05.02.2021, 12.02.2021, 19.02.2021, 26.02.2021**, Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde des Klinikums rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller senologisch-onkologischer Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren. Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadata und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de. Gültig sind die aktuellen Mediadata Nr. 04/2021.



STELLENANGEBOTE

Assistenzarzt/ärztin gesucht

Wir suchen für unsere schöne u moderne Allgemeinarztpraxis in Ismaning eine/n Assistenzarzt/ärztin ab April mit Weiterbildungsbefugnis für 1,5 Jahre in Teil/Vollzeit.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
www.praxis-armborst.de
Tel. 089/969452 oder 0177/6174867

Weiterbildungsstelle Allgemeinmedizin

Chirurgische Praxis, Nähe Hauptbahnhof, bietet ab Mai 2021 Teilzeitstelle für max. 12 Monate, 3 Tage/Woche. Gerne auch Berufsanfänger, sehr gutes Arbeitsklima!
bewerbung@zem-germany.de

Kinderarztpraxis sucht ärztlichen MitarbeiterIn (Teilzeit)

Facharzt oder Ende der Weiterbildung.
Praxiserfahrung erwünscht.
Kinderarzt-Haas.de/Hasidoc@t-online.de

WB-Assistent/in Psychiatrie/PT od. Psychosomatik gesucht für Psychiatrisches Zentrum in München.

bewerbung@npzr.de Tel. 015124144348

Unsere Würmtalklinik in Gräfelfing ist eine medizinisch-stationäre Rehabilitationseinrichtung für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin in Teilzeit (16 Stunden/Woche) einen

Facharzt (m/w/d) bevorzugt für Psychiatrie/Psychotherapie

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Würmtalklinik | Dipl.-Psych. Marcus Breuer
Josef-Schöfer-Straße 3 | 82166 Gräfelfing
Telefon: 089 8989133-6
marcus.breuer@deutscher-orden.de



Weitere
Informationen
finden Sie unter
www.suchtklinik-muenchen.de

FA/FÄ Allgemeinmedizin gesucht

Für unsere große allgemeinmedizinische Gemeinschaftspraxis mit hausärztlicher Versorgung in München-Zentrum suchen wir ab sofort einen FA/ FÄ für Allgemeinmedizin in Anstellung (mind. 35 Wochenstunden).
Zentrale Lage, optimale Verkehrsanbindung, gute Entlohnung und abwechslungsreiche Tätigkeit.
Kontakt: bewerbungen.hausarztpraxis@gmail.com

Zentrum für Allgemeinmedizin (ZAM) in Unterschleißheim bei München.

Wir suchen zum 1. März, gerne auch ab 01. April, eine Fachärztin/Facharzt für Allgemeinmedizin/Innere und Allgemeinmedizin ganztags gegebenenfalls auch Teilzeit!

Kontakt: 0172 8316593 – kienerf1@aol.com – www.kiener-eder.de

Hausarztpraxis in München Zentrum
Sucht eine(n) Allgemeinarzt(in) / Internist(in) zur Mitarbeit.
Centrum.praxis@gmail.com

WB ASS.-Arzt Allgemeinmed. gesucht

Suchen ab 1.4.21 für unsere orthop. Praxis direkt S Bahn Pasing WB Ass-Arzt Allgemeinmed. Super Betreuung
www.orthopraxis-pasing.de
info@orthopraxis-pasing.de

FA Psychosomatik/Psychotherapie TZ/VZ in Neuro-Psychiatr. Zentrum Muc gesucht.

bewerbungen@npzr.de, 015124144348

Weiterbildungs-AssistentIn Pädiatrie

in Teilzeit von grosser, netter Gemeinschaftspraxis im Süden von M gesucht. Praxis@kinderarzte-oberland.de

Für die Orthopädische Abteilung der Klinik Josephinum suchen wir ab sofort eine/n Assistenzärztin/Assistenzarzt (w/m/d)

Wir sind eine Klinik mit 70 Planbetten. Unser Krankenhaus verfügt über die Fachrichtungen Chirurgie, HNO, Orthopädie und Innere Medizin.

Schriftliche Bewerbungen bitte an:

Klinik Josephinum gAG
Schönfeldstraße 16, 80539 München
Tel. (089) 23688-500
bewerbungen@josephinum.de

Münchner Kinderarztpraxis mit Allergologie, Pneumologie und Endokrinologie sucht ab sofort Weiterbildungsassistent*in
post@dein-kinderarzt.de oder 0171-8612168

Facharztzentrum München
sucht HNO-Arzt (m/w/d) in Teilzeit/ Vollzeit.
Medizin@hotmail.de



KRANKENHAUS GMBH
LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU

Die **Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau** ist eine kommunale Einrichtung der Grund- und Regelversorgung mit zwei Akutkrankenhäusern in Schongau und Weilheim. Mit insgesamt 340 akutstationären Betten werden jährlich rund 16.500 stationäre und über 21.000 ambulante Patienten versorgt.

Das **Krankenhaus Schongau** suchen wir für die „**Interdisziplinäre Intensivstation**“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Assistenzarzt Innere Medizin (m/w/d) (auch in fortgeschrittener Weiterbildung)

Ihr Arbeitsumfeld ist eine hochmoderne interdisziplinäre Intensivstation mit weit über das Spektrum eines Grund- und Regelversorger hinaus reichender medizinischer Leistung. Es erwartet Sie ein hoch motiviertes und leistungsstarkes Team, das flache Hierarchien lebt, medizinisch zukunftsorientiert denkt und patientenorientiert handelt. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem externen Vorbereitungskurs „Intensivmedizin“. Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem TV-Ärzte VKA. Nähere Informationen finden Sie bitte unter www.meinkrankenhaus2030.de

Für Fragen und Auskünfte zur Abteilung steht Ihnen
Herr OA Dr. Florian Amor unter 08861 / 215 - 9248 oder
Herr OA Dr. Hans Michel unter Tel. 08861 / 215 - 9241 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Ihre Unterlagen senden Sie bitte an
bewerbung@kh-gmbh-ws.de oder
Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau
Personalabteilung
Marie-Eberth-Str. 6, 86956 Schongau



Ambulantes OP-Zentrum sucht Fachärztin/Facharzt/Div. zum 01.05.2021 in Festanstellung

Es handelt sich um eine Oberarztvertretung während der Elternzeit unseres Oberarztes von circa 1 Jahr. Die Arbeitszeit ist 20–30 h pro Woche, flexibel abzuleisten.

Wir bieten ein nettes kollegiales Team und ein breites Spektrum an Operationen. Bei guter Kompatibilität bieten wir eine Weiterbeschäftigung über diesen Zeitraum hinaus an.

Wir freuen uns auf Ihre Email Bewerbung an
ch.schmitt-hausser@iatros-klinik.de

Ambulantes OP-Zentrum und Privatklinik

mit ca. 8000 Eingriffen/Jahr und einem breiten Spektrum
sucht ab sofort eine/n

Assistenzarzt/-in für die Anästhesie in Vollzeit, eventuell auch Teilzeit

Es können insgesamt 18 Monate zur Weiterbildung in den Fächern Anästhesie oder Allgemeinmedizin angerechnet werden.
Auskünfte und Bewerbungen an:

Dr. Schmitt-Hausser unter
089 461356-23 oder an ch.schmitt-hausser@iatros-klinik.de

Anästhesist (m,w,d) zur Teilzeitmitarbeit gesucht

Kollege zur Mitarbeit gesucht, 1-1 1/2 Tage/Woche, östliches S-Bahngebiet München; ausschließlich ambulante Narkosen, selbstständiges Arbeiten Voraussetzung; mittelfristig wäre Praxisübernahme möglich
Chiffre: 2510/20089

HNO-Fachärztin / HNO-Facharzt gesucht

Anstellungsverhältnis für einen Vertretungszeitraum von 6-9 Monaten an 3-4 Vormittagen für jeweils 3-4 Stunden ab März/April 2021.

Ich biete eine wunderschöne Praxis, einen exklusiven Arbeitsplatz, ein nettes Team und sehr sympathische Patienten.
Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Klingmann
Brienner Straße 13, 80333 München, Tel. 089 2904585
kontakt@hno-praxis-muenchen.com

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie und/oder Neurologie zur Mitarbeit in Münchner Praxis gesucht. Gerne in Vollzeit (30-40 h/Woche) oder Teilzeit (20 h/Woche). Flexible Zeiteinteilung.

Bezahlung nach TV Ärzte.
01772606035, Email: info@rbpl.de

Allgemeinarztpraxis im Landkreis Dachau sucht regelmäßige Urlaubsvertretung.

Tel: 08136-998380 od. Handy: 0172-8909274

FA/FÄ Ortho/UCH gesucht

Biete ab 2021 Mitarbeit/ Einstieg
Orthopädische Privatpraxis im Zentrum
Kontakt: prof.lill@ortho-center.eu

m³k
MÜNCHEN
KLINIK

Sieht richtig gut aus.

Ihre Zukunft in der
München Klinik.

muenchen-klinik.de/stellenangebote

Für unsere München Klinik Harlaching suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Ärztin/Arzt Notfallzentrum (w/m/d) gerne in fortgeschrittener Weiterbildung oder Fachärztin/Facharzt (w/m/d)

für 40 Std./Woche, Vollzeit, Teilzeitbeschäftigung ist möglich.
Die Stelle ist befristet zu besetzen.

Sie übernehmen die fachärztliche Patientenversorgung von Notfallpatient*innen zunächst im internistischen Bereich der Notaufnahme mit zukünftig zunehmend interdisziplinärer Ausrichtung.

Informationen zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen der Chefarzt des Interdisziplinären Notfallzentrum Dr.med.univ. Florian Demetz unter
Tel. 089 6210 6779.

Wir freuen uns über Ihre Online-Bewerbung bis zum 08.02.2021 unter der Ausschreibungsnummer 23316.

Werden Sie Teil der München Klinik und bereichern Sie unser engagiertes Team.

Mehr unter: muenchen-klinik.de/stellenangebote



KRANKENHAUS GMBH
LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU

Die **Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau** ist eine kommunale Einrichtung der Grund- und Regelversorgung mit zwei Akutkrankenhäusern in Schongau und Weilheim. Mit insgesamt 340 akutstationären Betten werden jährlich rund 16.500 stationäre und über 21.000 ambulante Patienten versorgt.

Das Leistungsspektrum der **Medizinischen Klinik** am Standort **Schongau** umfasst neben der kompletten Grundversorgung der Inneren Medizin auch die Schwerpunkte kardiologischer, gastroenterologischer und pulmonaler Erkrankungen, die gesamte therapeutische Endo-Diagnostik, die internistische Intensivmedizin sowie Schlaganfallbehandlung im Rahmen des Telemedizinischen Netzwerkes „Tesaurus“. Seit 2010 ist das Krankenhaus Schongau als lokales Traumazentrum im Traumanetzwerk DGU zertifiziert. Seit Ende 2019 ist das Krankenhaus Schongau Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München.

Zur Verstärkung des ärztlichen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Assistenzarzt Innere Medizin (m/w/d)

Ihre Aufgaben (Auszug):

- ▶ Aufnahme, Anamnese, Untersuchung, Visiten, Therapieplanung und Diagnostik auf Station sowie Notaufnahme
- ▶ Kommunikation und Begleitung der Patienten und ihrer Angehörigen
- ▶ Teilnahme am ärztlichen Bereitschaftsdienst (auch Wochenende)

Ihr Profil:

- ▶ Deutsche Approbation nach § 3 BÄO oder mindestens Berufsausübungserlaubnis nach § 10 BÄO (Reg. v. Oberbayern)
- ▶ Hohe Motivation und starkes Interesse an der ärztlichen Versorgung und Funktionsdiagnostik für internistische Erkrankungen
- ▶ Aufgeschlossenem Charakter, hohes berufliches Engagement und Teamfähigkeit
- ▶ Freundliches Auftreten, Kommunikationsfähigkeit und Empathie

Unser Angebot:

- ▶ Eine innovative Klinik mit einem medizinischen Leistungsspektrum weit über das eines Grund- und Regelversorgers hinaus.
- ▶ Strukturierte und praxisorientierte Weiterbildung in den Bereichen Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Gastroenterologie sowie internistische Intensivmedizin
- ▶ Großes Spektrum internistischer Krankheitsbilder (auch mit Akutgeriatrie)
- ▶ Förderung Erwerb Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“ und Möglichkeit Notarztdienst mit attraktivem Zusatzeinkommen
- ▶ Ausbildung nach WBO 2004 für Innere Medizin/ Facharzt Innere Medizin, Facharzt Gastroenterologie und internistische Intensivmedizin
- ▶ eine Vergütung nach TV-Ärzte/VKA mit den üblichen Sozialleistungen
- ▶ bei Bedarf übergangsweise eine Wohngelegenheit (Campus)

Kontakt/Information: Herr Dr. med. Jochen Dresel, Chefarzt der Medizinischen Klinik Schongau, Sekretariat Frau Geiger / Frau Rohmoser, Telefon 08861 / 215 – 456

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – Ihre Unterlagen senden Sie bitte an:

bewerbung@kh-gmbh-ws.de oder
Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau
Personalabteilung, Herrn Stefan Richter
Marie-Eberth-Str. 6, 86956 Schongau



FÄ / FA für Psychiatrie und Psychotherapie

zur Teilzeit Mitarbeit in freundlicher psychiatrischer Praxis in zentraler Lage gesucht
Chiffre: 2510/20109

FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (m/w/d) in TZ (Sozialmedizin erwünscht)

Rehazentrum Ottobrunn | Dr. med. Meinrad Linsenmeier |
Tel. 089 / 660 72 82 31 | jobs@rehazentrum-ottobrunn.com

FÄ/FA Allgemeinmedizin/Innere in TZ

sobald möglich von freundlicher Hausarztpraxis gesucht.
Wochenstunden verhandelbar. Nettes Team, gutes Arbeitsklima.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter
info@praxisdrwinkler.eu

FÄ/FA für Orthopädie/UCH

Wir sind ein überörtliches Orthopädie-Zentrum im Westen Münchens und suchen ab sofort ein/e FÄ/FA für Orthopädie/UCH zur Anstellung. Flexible Arbeitszeiten (Teilzeit/Vollzeit) möglich.
Chiffre: 2510/20125

LMU

LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

ZENTRALE UNIVERSITÄTSVERWALTUNG
STABSSTELLE BETRIEBSÄRZTLICHER DIENST
UND GESUNDHEITSMANAGEMENT

Die Ludwig-Maximilians-Universität München ist eine der größten und renommiertesten Hochschulen Deutschlands mit vielfältigen Aufgabenfeldern. Die **Stabsstelle Betriebsärztlicher Dienst und Gesundheitsmanagement der Ludwig-Maximilians-Universität** sucht zum **1. Mai 2021** eine/einen

Betriebsärztin/Betriebsarzt (m/w/d)

(Teilzeit mit 50% der Arbeitszeit einer Vollbeschäftigung)

Ihre Aufgaben

Zu Ihren Tätigkeiten gehören die arbeitsmedizinische Betreuung der Beschäftigten der Universität gemäß §3 des Arbeitssicherheitsgesetzes sowie der Studierenden der Human- und Zahnmedizin, die Durchführung von Einstellungsuntersuchungen und die Weiterentwicklung der Gesundheitsförderung.

Ihr Profil

Sie verfügen über die Approbation zum Arzt/zur Ärztin und besitzen idealerweise bereits die Anerkennung als Betriebsarzt/ Betriebsärztin oder den Facharzt/die Fachärztin Arbeitsmedizin. Andernfalls sollten die klinischen Voraussetzungen für die Anerkennung als Arbeitsmediziner/Arbeitsmedizinerin entsprechend der Weiterbildungsordnung vorliegen. Erfahrungen im Bereich der Inneren Medizin oder Allgemeinmedizin sowie der Notfallmedizin sind wünschenswert. Ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit setzen wir voraus.

Unser Angebot

Ihr Arbeitsplatz befindet sich in zentraler Lage in München und ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Wir bieten Ihnen eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem freundlichen Team. Die Eingruppierung erfolgt nach TV-L.

Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **28. Februar 2021** unter Angabe der **Stellenreferenz „Münchner Ärztliche Anzeigen“** an die **Ludwig-Maximilians-Universität München, Stabsstelle Betriebsärztlicher Dienst und Gesundheitsmanagement, z. Hd. Frau Dr. Silke Kadlez-Gebhardt, Goethestraße 31, 80336 München.**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Kadlez-Gebhardt telefonisch unter 089/2180-73909 oder per E-Mail (Silke.kadlezgebhardt@lmu.de) zur Verfügung.



**FÜR ALLE,
DIE SICH TRAUEN**
Verantwortung zu übernehmen.

Facharzt (m/w/d) für Neurologie

AUFGABEN

- Durchführung qualitativ hochwertiger medizinischer Einzelfall-Begutachtungen im Rahmen medizinischer Leistungsentscheidungen
- Erstellen inhaltlich nachvollziehbarer, medizinisch korrekter Begutachtungen
- Formulieren kundenorientierter Stellungnahmen
- Unterstützung bei der Konzeption und Durchführung zielgruppenorientierter Schulungen an den Standorten der Allianz Deutschland AG
- Nutzen des externen Gutachter-Netzwerks zur Klärung medizinischer Sachverhalte im Bedarfsfall
- Ansprechpartner für Leistungssachbearbeiter und ggf. Versicherte bei medizinischen Fragestellungen
- Ansprechpartner für Leistungserbringer

INTERESSE?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen sowie Gehaltswunsch unter Angabe des Referenzcodes **AZD-7987109-2** und möglichem Eintrittsdatum online über unseren Stellenmarkt auf careers.allianz.com.

HABEN SIE FRAGEN?

Frau Tina Zöttl, Tel.: 089 925 29-2 52 06, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte über die Stelle.

Allianz Deutschland AG

München Unterföhring

Wir bei der Allianz glauben an eine vielfältige und integrative Belegschaft und sind stolz darauf, ein Arbeitgeber zu sein, der Chancengleichheit bietet. Wir ermutigen Sie dazu, sich so wie Sie sind ganz in die Arbeit einzubringen, egal woher Sie kommen, wie Sie aussehen, wie alt Sie sind, wen Sie lieben, woran Sie glauben oder ob Sie eine persönliche Einschränkung mitbringen.



FÄ/ FA für Allgemeinmedizin/ Innere Medizin

für unsere expandierende Hausarztpraxis ab April gesucht. 10-15 Wochenstunden, im Verlauf sehr gerne mehr.

Arbeitszeiten sind flexibel vereinbar. Die topmoderne Praxis liegt bestens erreichbar im Herzen von München, unser Team ist jung und motiviert. Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Robert Mutschler/ 089-27 222 48/ praxis@arzt-maxvorstadt.de
www.arzt-maxvorstadt.de

Wir suchen

Weiterbildungsassistenten für Hämostaseologie (w/m/d)

Wir bieten Ihnen eine individuelle Ausbildung in einem motivierten und leistungsorientierten Team in unserer großen interdisziplinären Praxis mit eigenem Labor im Zentrum von München. Wir freuen uns auf Sie!

Sonnen-Gesundheitszentrum - Sonnenstraße 27 - 80331 München
Dr. Krebs/Dr. Schleef: Tel. 0800 834 3210, bewerbung@sogz.de
www.sogz.de

Weiterbildungsassistent (m/w/d) Allgemeinmedizin

für große Hausarztpraxis im Münchener Westend ab 1.6.2021 gesucht. Vollzeit oder Teilzeit möglich. Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit bei breitem Behandlungsspektrum in einem netten Team. WB-Bef. 18Mon (neu) bzw. 24Mon (alt) vorhanden.

Bewerbung@hausaezte-gollierplatz.de



Medizinisches Versorgungszentrum Dorfen

Das MVZ Dorfen ist ein modernes allgemeinmedizinisches, diabetologisches, kardiologisches und gastroenterologisches Zentrum mit Filialpraxen in Erding, Oberding, Taufkirchen, Haag und ab Frühsommer 2021 in Buchbach.

Für unseren **Hauptstandort in Dorfen und unsere neue allgemeinmedizinische Praxis in Buchbach** suchen wir ab 1. Mai 2021

eine(n) **Ärztin/Arzt in Vollzeit/Teilzeit (m/w/d)**

(Facharzt/-ärztin für Allgemeinmedizin oder Facharzt/-ärztin für Innere Medizin – hausärztlich tätig)

Der/die erfolgreiche Bewerber/in soll eine ärztliche Führungsposition in der Allgemeinmedizin übernehmen und wird - in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, den Gesellschaftern und angestellten Ärzten des MVZ - die Inbetriebnahme sowie die hausärztliche Patientenversorgung in der neuen, modernen allgemeinmedizinischen Praxis im Gesundheitszentrum Buchbach leiten.

Zu den Standorten: Dorfen und Buchbach sind attraktive Gemeinden rund 45 km bzw. 60 km östlich von München. Dank der neuen Autobahnanschlüsse an die A94 sind Dorfen und Buchbach in ca. 30-40 Minuten von der östlichen Stadtgrenze Münchens zu erreichen, mit der Regional-Bahn vom Münchner Ostbahnhof in ca. 30 Minuten. Durch die verkehrstechnische Erschließung erfährt die Region einen nachhaltigen Aufschwung. Die Bevölkerungszahlen in Dorfen und Umgebung steigen kontinuierlich und somit auch die infrastrukturellen und kulturellen Angebote. Alle weiterführenden Schulen sind am Ort bzw. in der Nachbargemeinde. Buchbach ist per PKW in ca. 15 Minuten von Dorfen erreichbar.

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle Stelle in einem freundlichen und motivierten Team, mit sehr guten Verdienstmöglichkeiten und großem Engagement für Ihre fachliche Weiterbildung.

**Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei unserem Geschäftsführer Dr. Francisco X. Moreano, Tel. 0176 6260 3327
Bewerbungen bitte per E-Mail an: bewerbung@mvz-dorfen.de**

Weiterbildungsassistent/-in Allgemeinmedizin

für freundliche Gemeinschaftspraxis in Mü.-Bogenhausen ab April 2021 (oder später) in TZ o. VZ gesucht. Tolles Team, breites Spektrum, eingehende Weiterbildung in nettem Klima, 24 Mo. Befugnis. Attraktive u. flexible Konditionen, keine Dienste.

Hausarzt-2021@gmx.de

FA f. Allg.med./Innere (m/w/d) in VZ/TZ für unsere Praxen in zentraler Lage gesucht.

Praxiserfahrung gewünscht, Leitungsfunktion optional. Engagierte MFAs, moderne Ausstattung.
karriere@comedicum.de

Weiterbildungsassistent/in Allgemeinmedizin

Wir suchen für unsere Praxis für Innere und Allgemeinmedizin in Schwabing/Maxvorstadt eine/n Weiterbildungsassistenten/in ab 15. Februar 2021 in Voll- oder Teilzeit. Wir bieten abwechslungsreiche Medizin sowie ein "buntes", kollegiales Team an zwei Standorten in Schwabing und Maxvorstadt! Wir wünschen uns Motivation am Patienten, Flexibilität und gerne Interesse an Suchtmedizin. Und freuen uns über Ihre Bewerbung!
www.praxis-an-der-uni.de

Bewerbungen bitte unter mobil 0177-7436595 oder an westrick@praxis-an-der-uni.com



© AdobeStock

Für unser Klinikum in Rosenheim und unsere Klinik in Wasserburg suchen wir zur Verstärkung unseres Teams jeweils einen

Oberarzt für Gastroenterologie / Innere Medizin (m/w/d)

Rosenheim

Als Schwerpunktversorger der Region decken wir die Innere Medizin von der Gastroenterologie/Hepatology, Hämatologie/Onkologie, Endokrinologie bis zur Diabetologie ab. Im Bereich der Gastroenterologie können Sie sich mit Ihrer medizinischen Expertise einbringen und sich weiterentwickeln.

Wasserburg

Sie finden ein medizinisches Umfeld vor, dass Sie als leitender Gastroenterologe maßgeblich prägen können. Mit unserem Umzug in unseren Klinikneubau Anfang 2022 erwarten Sie eine moderne und ansprechende Infrastruktur und die Möglichkeit, den medizinischen Bereich zu entwickeln.

Für weitere Informationen steht Ihnen

- für Rosenheim Chefarzt Prof. Dr. Stefan von Delius, Tel +49 (0) 80 31 - 365 31 51; Mail med2@ro-med.de
- für Wasserburg Chefarzt Dr. Uwe Biller, Tel +49 (0) 80 71 - 77 307; Mail uwe.biller@ro-med.de

zur Verfügung oder Sie informieren sich auf:

www.romed-arbeitgeber.de/stellenangebote

RoMed Kliniken
Frau Cornelia Geiger
Abteilung Personalgewinnung
Pettenkofenstr. 10
83022 Rosenheim



Ein Unternehmen der Stadt und des Landkreises Rosenheim
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung auf www.romed-kliniken.de

FA für Psychiatrie und Psychotherapie (m/w/d)

in Teilzeit zur Verstärkung unseres Ärzteteams in renommierter psychiatrischer Praxis mit breitem Spektrum in Karlsfeld (zw. München und Dachau) gesucht. Gerne langfristig. Es erwarten Sie ein nettes und motiviertes Team, gutes Betriebsklima und geregelte Arbeitszeiten. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!
Dr. med. Constanze Schorr, psychiatrie-karlsfeld@gmx.de

Schmerztherapeut gesucht !

Orthopädie-Zentrum sucht FÄ/FA für Orthopädie/UCH mit Weiterbildung Spezielle Schmerztherapie zur Zusammenarbeit. Teilzeit/Vollzeit möglich.
Chiffre: 2510/20124

FÄ/FA (w/m/d) für GYN. PRAXIS in NEUHAUSEN - ANSTELLUNG ab SOFORT / EINSTIEG / ÜBERNAHME möglich

Sie erwartet:
Ein sympathisches, engagiertes Team - in moderner Praxis - mit strukturierten Abläufen - zukunftsorientierten Praxisangeboten.
Wir erwarten:
Erfahrung in Praxisvertretung - medizinisches-unternehmerisches Denken - Empathie für Ihre Patientinnen - Freude am Erfolg.
Sie fühlen sich angesprochen? Melden Sie sich!
Chiffre: 2510/20141

STELLENGESUCHE**WB- Assistent (m/w/d) Allgemeinmedizin (VZ/TZ) ab 1.4.2021**

volle WB- Ermächtigung 24 Mo. in großer hausärztl. GP/Lehrpraxis in Mü- Nord (S-Bahn), nettes Team, breites Praxisspektrum, flexible Arbeitszeiten, eigenes Sprechzi., übertarifliche Bezahlung
Email: info@kasper-schilling.de

FÄ für Allgemeinmedizin, Ernährungsmedizin, Ästhetische Medizin

langjährige erfahrene FÄ für Innere-/ Allgemeinmedizin (anspruchsvolle Medizin, breites Spektrum u.a. Doppler, Hautkrebsscreening uvm.) sucht neuen Wirkungskreis, Kooperation oder Einstieg in München in TZ ab April 2021.
Chiffre: 2510/20154

PRAXISSUCHE**"KAMINGESPRÄCH" FÜR PRAXISABGEBER**

(Einzelgespräch – Video- oder Telefonberatung)

richtiger Zeitpunkt – marktgerechter Praxiswert – strategische Vorbereitung auf Praxisabgabe – Vermeidung von Fehlern bei den Vertragsverhandlungen, Zulassungsverfahren, u.v.m. absolute Diskretion

25 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jrm-aerzteberatung.de

Zuschriften auf
Chiffre bitte an
atlas Verlag GmbH
Chiffre Nr. xxx/xxxx
Flößergasse 4
81369 München
kleinanzeigen-ma@
atlas-verlag.de

PRAXISMELDUNGEN**Praxiseröffnung**

Nach über 20 Jahren Leitung der Hand- und Mikrochirurgie in der Schön-Klinik München-Harlaching habe ich meine Tätigkeit zum Jahresende beendet.
Ab 15.01.2021 eröffne ich meine private Praxis in den Räumen des Wirbelsäulenzentrums am Stiglmaierplatz.
Operativ werde ich im OP-Zentrum der latros-Privatklinik tätig.
Handchirurgie-Bayern
Dr. Bernhard Lukas
Nymphenburgerstr.1
WSZ-Stiglmaierplatz
80335 München
Tel.: 089 54343030
www.handchirurgie-bayern.de

PRAXISKOOPERATIONEN**Alt-Bogenhausen: Kollegin / Kollege gesucht**

Etablierte privatärztliche Praxismgemeinschaft (Ortho, Allgem, Neuro) in Bogenhausen sucht nette Kollegin / netten Kollegen zur Erweiterung des Spektrums.
Wir freuen uns auf eine Mail unter: praxisgem-privat@gmx.de

Partner*in für Hausarztpraxis

Suche im Verlauf d. Jahres Kollegin/Kollegen mit Lust auf eine gleichberechtigte Assoziation in TZ, gerne auch mit 1/2 Sitz. Biete ausbaufähige Praxis in München/sw mit U-Bahn-Anschluß.
allgemeinmedizinnhv@gmail.com

Eröffnung Neurozentrum Arbellapark

Privatpraxis für Neurologie, Neuropsychologie, Sportmedizin und Psychiatrie
Dr. med. Sabine Uez, Prof. Dr. med. Günter Ochs, Prof. Dr. rer. nat. Ingo Keller, Dr. med. Julia Röver
Alle nervenärztlichen Leistungen - Videosprechstunde
Rosenkavalierplatz 18 – 81925 München
Tel.: (089) 9500 67 66 - www.neurozentrum-arbellapark.de - info@neurozentrum-arbellapark.de

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

Niederlassungsberatung.

individuell | hinterfragend | begleitend | durchdacht | kantig
erfahren | informiert | vertrauensvoll | empathisch | zeitnah

Sie spielen mit dem Gedanken, sich niederzulassen?
Sie sind sich nicht sicher, ob es der richtige Schritt für Sie ist,
was zu tun ist oder haben Beratungs- und Finanzierungsbedarf?
Suchen Sie eine Praxis oder möchten wissen, ob eine angebotene
Praxis den Preis wert ist?

Dann vereinbaren Sie einen kostenlosen Ersttermin – online,
telefonisch oder in Präsenz – direkt in meinem Kalender unter
frank-jonas-hempel.de oder mittels des QR Codes.

Frank-Jonas Hempel
Finanzplanung // Coaching // Consulting

Tel. 089/21114420, frank-jonas.hempel@mlp.de,
frank-jonas-hempel.de



GYNÄKOLOGIE – 1/2 VERTRAGSARZTZULASSUNG
verlegungsfähig, evtl. mit Patienten ab 07/21 abzugeben

25 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

HNO-Praxis München-Stadt

sucht Nachfolger/in zur Übernahme/Einstieg 2021.
Stadtteil mit überdurchschnittl. Bevölk.wachst., hoher
Privatpat.anteil.

Kontakt: hnojjobsharing@gmx.de

Praxisabgabeseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.

Mittwoch, 24.02.2021, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 4. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Praxisabgabe
- Idealer Zeitpunkt der Abgabe, Ruhestand
- Praxiswertermittlung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen

Referenten: RA Prof. Dr. Reinhold Altendorfer, Dipl.-Betriebsw. Anja Feiner.
Die Seminargebühr übernimmt MLP. Nächster Seminartermin: 03.03.2021

Anmeldung unter:
Tel 089 • 21114 • 400
Fax 089 • 21114 • 410
muenchen14@mlp.de



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

ORTHOPÄDIE – ÜBERNAHME/ EINSTIEG

erfolgreiche ambulant-operative GP im Ärztehaus
mit langfristigem Mietvertrag sucht Praxismachfolger

25 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

Helle sonnige barrierefreie Praxisräume in M-Sendling

530qm im EG, 16 Zimmer, Küche, Sanitär/Bad, gr. Lager, TG's.
Ruhige Lage, 1 Min zur U-Bahn, ab sofort zu vermieten.
Geeignet auch als Gemeinschaftspraxis, 3 Eingänge.

Chiffre 2510/17063

GYNÄKOLOGIE – ÜBERNAHME

erfolgreiche Praxis mit überdurchschnittlichem Ertrag in
modernem Ärztehaus, hochwertige Einrichtung, bestens
öffentlich erreichbar, Parkplätze, ab Mitte 2021 möglich

25 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

Friedberg / Bayern - Allgemeinartzpraxis

Einzelpraxis in Toplage abzugeben; entsperres Gebiet - ideal auch
für mehrere Ärzte oder zum Aufbau eines MVZ. Praxisausstattung
up to date. Hohe Lebensqualität am Ort; beste Anbindung an
Augsburg und München.

Gerne vorherige Einarbeitung; Weiterbildungs-Ermächtigung für 1
Jahr liegt vor.

Abgabe flexibel ab 4 / 21
weber-b@t-online.de

Praxisräume in München-Fürstenried, 148 qm, im Ärztehaus,
verkehrsgünstig und barrierefrei von privat zu vermieten.

Kontakt: saluva@t-online.de

Allgemeinartzpraxis mit Kassenzulassung

ab Q3/2021 abzugeben, hoher Umsatz und Gewinn,

Top-Miete, gute Lage in München Stadt

Kontakt: Nico Kohler, Tel. 0172/8937557, nico.kohler@mlp.de

"KAMINGESPRÄCH" FÜR PRAXISÜBERNEHMER
(Einzelgespräch – Video- oder Telefonberatung)

Einzelpraxis oder Kooperation – richtiger Zeitpunkt –
betriebswirtschaftliche Kennzahlen zur Einschätzung eines
Praxisangebotes – strategische Vorbereitung auf die
Niederlassung – zeitliche Abläufe – Zulassungsverfahren –
Vermeidung von Fehlern bei Bankgesprächen, Mietvertrags-
verhandlungen, Zulassungsverfahren, u.v.m.
absolute Diskretion

25 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

PHYSIKALISCHE U. REHABILITATIVE MEDIZIN / KASSENSITZ ABZUGEBEN

vorbehaltlich Genehmigung des ZA bayernweit verlegbar /
Übernahme ab Mitte 2021 möglich / Referenznr. 353959

Bei Interesse: Dr. Meindl&Collegen AG, stefan.schimkus@muc-ag.de,
Tel. 0911 / 234209-26

Einstieg in gutgehende Allgemeinpraxis

Abgabe Praxisanteil aus Altersgründen zum 1. 7. 21 oder später
Umsatzstarke allg.med. Gem.praxis - akad. Lehrpraxis der TU
München bestehend seit 35 Jahren mit 2 1/2 Kassensitzsitzen
ca. 25 km westlich von München. Zwei volle allg.med. Wb-stellen
und Wb.-ermächtigung Naturheilv. - Breites Leistungsspektrum.
Reibungslos fließender Übergang wird ermöglicht.

Gemeinschaftspraxis Egenburg

Hauptstr.14, 85235 Egenburg

Tel.: 08134 / 93160 Fax: 931620

Website: <http://www.hausarztpraxis-egenburg.de>

Mobiltelefon: +4915140141430

e-mail: reinhold@medicus-parvus.de

Anästhesie-Zulassung Planungsregion Schwaben ab sofort
abzugeben; **Suche Psychiatrie-Praxis** MUC Stadt ab sofort
Große Einzelpraxis Pädiatrie in MUC Stadt ab 2022 abzugeben
Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172 / 8287932, anja.feiner@mlp.de

EuropMed GmbH – Ärzteberatung – 30 Jahre Erfahrung

seriöse Abwicklung von Niederlassungen Kooperationen und Praxisabgaben aller Fachrichtungen

Psychiatrie: München Zentrum; Berchtesgadener Land
Hausarztpraxen: München; Bogenhausen, auch BAG; KV-Zulassung. Rosenheim, Miesbach
Dermatologie: umfangr. nahe München.

Zahlreiche weitere Praxen auf unserer Homepage

Wir übernehmen die komplette Abwicklung, mit Praxiswertermittlungen, der Moderation der Übergabeverhandlungen und die komplette Abwicklung.
 Nachweislich hunderte von Praxisübergaben erfolgreich betreut.
 Ansprechpartner: **Wolfgang Riedel, Tel 08061/37951, europmed@t-online.de Internet: www.europmed.de**

Chirurgischer Kassensitz zu verkaufen
 Chirurgischer Kassensitz (München Stadt) zum 01.10.2021 zu verkaufen.
 Chiffre: 2510/20150

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf **www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt** inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an **Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de**

Unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 04/2021	01.02.2021
Ausgabe 05/2021	15.02.2021

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung, Übermittlung und Änderung der Anzeige **bis 12 Uhr** möglich.

Maxime Lichtenberger, **kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de**
 Tel.: 089 55 241-246

PRAXISRÄUME

2 Praxisräume in 81673
 19 + 9 qm, Blk, hell, ruhig, Parkett, renov., an Psychotherap. zu vermieten, 760 €, 8 Min. MVV, ab 01.03.2021.
 Tel: 0176-61407795

2 Praxisräume zur Untermiete zu vergeben
 2 ruhige renovierte Praxisräume (20 qm und 30qm) in repräsentativem Altbau ab März Nähe Elisabethmarkt zur Untermiete zu vergeben. Räume sind geeignet für Psychotherapie, Coaching und Gruppen. Eingeschr. Parkmöglichkeit vorhanden. Nicht barrierefrei. Die Räume können einzeln gemietet werden.
 Dr. Andreas Hammel, Tel. 0173 29 27 449 (evtl. AB und Rückruf)

Ärztlicher Psychotherapeut sucht
 ruhigen, hellen Therapieraum in München ab Feb/März 21
 Kontakt: praxis-dr-haeckl@web.de

AN- UND VERKAUF

Gebrauchte Praxisausstattung zu verkaufen
 Wegen der Praxisauflösung bieten wir diverse Praxisausstattung zum Verkauf an: 2x Untersuchungsliegen (Therapieliegen), 3x Arbeitshocker, Knieerollen, 1x Storz Medical Stoßwellengerät Duolith SD1 ultra, auch einzeln zu erwerben.
 +49 151 59826065

FORTBILDUNGEN

Niederlassungsseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.

Dienstag, 23.02.2021, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 4. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Niederlassung
- Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praxissuche

Referent: Frank-Jonas Hempel. Die Seminargebühr übernimmt MLP.
 Nächster Seminartermin: 16.03.2021.

Anmeldung unter:
 Tel 089 • 21114 • 400
 Fax 089 • 21114 • 410
 muenchen14@mlp.de



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

RECHTSBERATUNG

ZACH.RECHTSANWÄLTE.

Wir für Sie

Dr. Guido Braun
 Rechtsanwalt

Dr. Andreas Zach
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Medizinrecht

Medizinrecht . Berufsrecht der Heilberufe .
 Praxisübergabe . Gesellschaftsverträge .
 Forderungsrealisierung (GOÄ, GOZ) .
 Vergütungsrecht . Versicherungsrecht .
 Krankenhausrecht . Arzneimittelrecht .
 Arztrecht . Wettbewerbsrecht . Erbrecht .

Grillparzerstr. 38
 81675 München
 Tel: 089/5488460
 www.ra-zach.de



RECHTSBERATUNG

Fachanwälte für Medizinrecht

sozietät
HGA Hartmannsgruber
Gemke Argyrakis
Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de

Die Arztrechtskanzlei seit 1982

Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen – Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 163040 – www.arztrechtskanzlei.de

FACHANWÄLTE · FÜR · MEDIZINRECHT
RATZEL RECHTSANWÄLTE

TOP Kanzlei für Ärzte, Krankenhäuser und Versicherer
zum 4. Mal, aktuell WirtschaftsWoche 10/2020

TOP Wirtschaftskanzlei Gesundheit und Pharmazie
zum 7. Mal in Folge Focus Spezial „Ihr Recht 2019“

„eine der besten Wirtschaftskanzleien im Gebiet Gesundheitswesen und Pharmazie“
brand eins / thema, Heft 16, Mai / Juli 2020

www.ratzel-rechtsanwaelte.de

DIENSTLEISTUNGEN

- Praxis renovieren
- Fassaden renovieren
- Umzugsrenovierung
- Privathäuser
- Innen und außen
- Lackierarbeiten

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH
RECHTSANWÄLTE PartGmbH

Experten im Medizinrecht

Maximiliansplatz 12
80333 München
Tel. 089-242081-0
Fax 089-242081-19
muenchen@uls-frie.de

Schlüterstraße 37
10629 Berlin
Tel. 030 - 88 91 38 - 0
Fax 030 - 88 91 38 - 38
berlin@uls-frie.de

www.uls-frie.de

Dr. Meindl u. Partner Verrechnungsstelle GmbH seit 1975
Ihr Experte in der Privatabrechnung
www.verrechnungsstelle.de

Die Nr. 1* Partnervermittlung für Akademiker & Singles mit Format

Gratisruf 0800-222 89 89
Täglich 10-20 Uhr auch am WE
www.pv-exklusiv.de

Markus Poniewas, seit 1985 Partnervermittler. *Nr. 1 mit Werbung in akadem. Fachzeitschriften

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren. Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Wir beraten Sie gerne! Maxime Lichtenberger,
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de, Tel.: 089 55 241-246